

Probenahmeprotokoll

I. Projektdaten (für jedes Projekt einmal auszufüllen)

1. Auftraggeber:

2. Betreiber/Betrieb:

3. Ort/Landkreis:

4. Probenahmeort, Straße, Flurnummer und/oder GPS-Koordinaten:

.....

5. Projekt:

6. Projektverantwortlicher (Name, Telefon, E-Mail):

.....

7. Anlass/Grund der Probennahme:

Beweissicherung Routine-/Fremdüberwachung Deklaration

Sonstiges:

8. Topografische Karte als Anhang? Ja Nein

9. Aktuelle Flächennutzung: Lagerplatz

10. Oberflächenversiegelung/Untergrund: ohne Asphalt/ Beton Geo-Textil Versiegelung

.....

11. Geologischer Untergrund/Boden:

.....

12. Bemerkungen bspw. "Abgasparcs-Gelände" oder "Videoüberwacht":

.....

.....

.....

Ort, Datum, Name, Unterschrift Probenehmer/Projektverantwortlicher:

.....

II Daten Haufwerk, Probentransport und Analytik (je Haufwerk einmal auszufüllen) AVor-Ort-Gegebenheiten

1. Probenehmer / Dienststelle:
2. Bezeichnung Haufwerk oder Probenahmestelle:
3. Art des Haufwerkes/des Abfallstoffes: Boden Bauschutt Asphalt Schotter
 Erde/ Steine Sonstige
- Bodenart:
4. Herkunft des Probenahmematerials/ Abfalls: Aushub Abriss Gebäude Rückbau Straße
 Beton-Recycling Sonstige
5. Wetter/Temperatur: sonnig bedeckt Regen Starkregen Schneefall ca. °C
6. Vermutete Schadstoffe/Gefährdungen: Schwermetalle PAK PCB MKW Benzin
 BTEX CKW Asbest unbekannt Sonstige:
7. Lagerungsdauer:
8. Lagerungsart: Halde Container Big Bags ASP-Abfall Fässer Sammelbehälter
 Sonstige:
- Abdeckung: ohne Plane Decke Sonstige:
9. Form der Lagerung: Kegel Trapez unregelmäßige Schüttung.....
 Sonstige:
10. Volumenbestimmung/Volumen (s. auch Pkt. D)
 Volumen bekannt Messen Schrittmaß Schätzen Sonstige
Volumen: m³
11. „Durchschnittliches“ Größtkorn (95%-Perzentil): ≤ 2 mm > 2 mm - ≤ 20 mm >
 20 mm - ≤ 50 mm 50 mm - ≤ 120 mm
 >120 mm (Beschreibung):
.....
12. Rechtswert: Hochwert: Gauß/Krüger oder

13. Anwesende Personen:

B Allgemeine Daten

1. Probenhomogenisierung: Mischen in Edelstahlschüssel/Eimer Mischen durch Umsetzen

Auf Folie homogenisieren Fass rollen Sonstige:

.....
.....

2. Probenverjüngung: Direkte Abfüllung nach intensivem Vermischen Fraktionierendes Schaufeln

Probenkreuz Eimer-Methode (Cross-Riffling) Sonstige:

.....

3. Probengefäß: Eimer Liter Braunglas Liter Headspace ml

Sonstige:

4. Vor-Ort-Untersuchungen: PAK-Sprühtest RFA MKW (Mineralöl-Kohlen-Wasserstoff)

Sonstige:

Ergebnisse:

.....

5. Vorbehandlung: Überschichtung mit Methanol Sonstige:

.....

6. Sonstige Bemerkungen/Beobachtungen (mit Sektorbezeichnung!):

.....

.....

.....

.....

7. Die Beprobung wurde vollständig gemäß LAGA PN 98 durchgeführt: ja nein

Abweichungen / Begründung:

.....

.....

.....

.....

.....

Erläuterungen zur Lageskizze:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Fotodokumentation: ja nein

E **Probentransport, -lagerung, Analytik**

1. Untersuchungsstelle/Labor:

2. Probenüberführung und Lagerung bis zur analytischen Untersuchung: Mit PKW ins Labor

Per Kurierdienst Per Post-Versender Sonstige:

.....

.....

Transportdauer mit Datum und Uhrzeit:

ungekühlt gekühlt Temperatur ca. °C dunkel

3. Labornummer:

4. Hinweise an die Untersuchungsstelle: Nicht homogenisiert Dringlichkeit der schnellen Untersuchung

Hot-Spot separat untersuchen Sonstige:

.....

5. Eingangsdatum Analysenlabor:

6. Vereinbarte Rückstelldauer Laborproben: Monate

Datum, Unterschrift Probenehmer:

III. Probandaten (für jede Mischprobe oder Hot-Spot-Probe auszufüllen)

A Proben- und Materialbeschreibung

1. Proben/Sektorenbezeichnung:

2. Probenahmedatum / Uhrzeit:

3. Material-/Bodenart: Sand Lehm Ton Sonstige:

.....

Hauptbestandteile: Holz Asphalt Schotter Kunststoff Metall

Boden ca. Vol.-%; Bauschutt ca. Vol.-%;

Sonstiges: ca. Vol.-%

Visuell homogen: ja nein Bodenart(en):

Konsistenz: fest schlammig staubig stückig/brüchig plattig sandig

Sonstige:

Geruch: unauffällig auffällig nach → modrig erdig faulig teerig

chemisch aromatisch

Fremdbestandteile mineralisch: Ziegel ca. Vol.-% Beton ca. Vol.-%

Bauschutt gemischt ca. Vol.-% Asphalt / Teer / Bitumen ca. Vol.-%

Schlacke ca. Vol.-% ca. Vol.-%

.....

Fremdbestandteile nicht-mineralisch: Metalle ca. Vol.-% Holz ca. Vol.-%

Kunststoffe ca. Vol.-% ca. Vol.-%

..... ca. Vol.-% ca. Vol.-%

.....

B Probenahme

1. Volumen Einzelprobe [l]

- 0,5 (< 2 mm) 1 (< 20 mm) 2 (< 50 mm) 5 (<120 mm) Stück = Einzelprobe

2. Volumen Laborprobe [l]

- 1 (< 2 mm) 2 (< 20 mm) 4 (< 50 mm) 10 (<120 mm) Stück = Einzelprobe

3. Aufschlussverfahren:

- Schurf durch Großgerät Schurfschlitz/-loch mit Schaufel Rammkernsondierung mm

Sonstige: Aufschlusstiefe: ca. m

4. Probenahmegerät: Schaufel Bohrstock Hammer/Meißel Sonstige:

5. Sonder- / Einzelprobe(n) (Beschreibung), z.B. für LHKW, BTX:

.....

6. Beobachtungen (z. B. Hot-Spot, einstufigsrelevante Parameter, z. B. Asbest):

.....

.....

Datum, Unterschrift Probenehmer: